



## Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0124/2023

Vorlage: <b>ST/0140/2023</b>		Datum: 22.09.2023	
<b>Dezernat 3</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Stellungnahme zum Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Rückblick und Aussicht zur Museumsnacht</b>			
Gremienweg:			
04.10.2023	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	verworfen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

**Stellungnahme:**

Die diesjährige Museumsnacht konnte mit ungefähr 2.100 Besucher:innen Einnahmen in Höhe von über 18.000 € aus dem Bändchenverkauf erzielen und verzeichnet folglich einen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr (Jahr 2022: 948 Besucher:innen, 8.534 € Einnahmen Bändchenverkauf).

Zudem ist die Anzahl der teilnehmenden Häuser deutlich gestiegen, sodass 28 Museen, Galerien sowie Ateliers während der Kulturnacht ein vielfältiges und breites Programm für Besucher:innen aufstellen konnten (Jahr 2022: 22 teilnehmende Häuser).

Aufgrund der sehr positiven Resonanz, sowohl von den beteiligten Häusern als auch den teilnehmenden Besucher:innen, wird eine Fortsetzung der Museumsnacht angestrebt.

Damit die Museumsnacht weiterhin eine niedrighschwellige Kulturveranstaltung für Alle sein kann, sollen die Eintrittskosten nach Möglichkeit nicht erhöht werden und der Besuch für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weiterhin kostenlos erfolgen.

Zudem strebt die Verwaltung im internen Austausch eine Erweiterung der Werbemaßnahmen an, sodass ein breiteres Publikum erreicht wird. Diese Maßnahmen sollen sowohl in einem digitalen als auch gedruckten Format erfolgen (Plakate, Banner, Flyer, soziale Medien, Homepage-Verwaltung, Broschüre im gedruckten und digitalen Format). Diese verfolgte Öffentlichkeitsarbeit soll in enger Kooperation mit der Presse sowie dem Koblenzer Stadtmarketing erfolgen.

Überdies besteht aufgrund der erzielten Einnahmen die Anregung, den Transfer über den öffentlichen Nahverkehr auszubauen (Sonderbuslinien).

**Finanzielle Auswirkungen:** Die Einnahmen abzüglich der Ausgaben führen zu einem Gewinn von ca. 7.900 €. Diese Aufstellung dient als Orientierungswert für das Folgejahr.

**Anlage:**

Evaluation Museumsnacht 2023

**Beschlussempfehlung:**

Der Kulturausschuss möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt, das Konzept der Museumsnacht in austauschender Kooperation mit dem federführend agierenden Kulturverein Koblenz e.V. nach den oben genannten Anregungen auszubauen.